



# Salut - Festival Aachen

11. – 14. Dezember 2008

Pressemitteilung

Aachen, 26. September 2008

## **Deutschlands beste Nachwuchsreiter live erleben**

### **Salut-Festival Aachen vom 11. bis zum 14. Dezember – Eintritt ist frei**

Von wegen Weihnachts-Stimmung: Für Deutschlands beste Nachwuchsreiter gilt vom 11. bis zum 14. Dezember noch einmal volle Konzentration. Erst nach dem traditionsreichen Aachener Salut-Festival darf's besinnlich werden.

Rund 180 Starter mit 300 Pferden werden in die Aachener Soers auf das CHIO-Gelände reisen. Das Hallenchampionat für Junioren, Junge Reiter und Pony-Reiter wird bereits zum 18. Mal in der Albert-Vahle-Halle organisiert. Der Jahresabschluss ist bei Sportlern wie Besuchern überaus beliebt. Kein Wunder, sind hier doch bereits namhafte Reiter wie Marcus Ehning oder Marco Kutscher zu Beginn ihrer Karriere gestartet. „Für uns ist das Salut-Festival eine Herzensangelegenheit“ sagt Frank Kemperman, der Vorstandsvorsitzende des Aachen-Laurensberger Rennvereins (ALRV), „denn so können wir unser Engagement für die Jugend noch weiter ausbauen.“ Von Donnerstag bis Sonntag haben die Nachwuchsreiter die Gelegenheit, sich in einem professionellen Umfeld zu präsentieren. „Wir haben schon viele spätere CHIO-Teilnehmer hier erleben dürfen“, sagt Kemperman. Gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Pferdesportverbands Rheinland, Rolf-Peter Fuß, und Willibert Mehlkopf organisiert Kemperman das Turnier. Der langjährige Nationenpreisreiter Mehlkopf hatte das Turnier 1991 ins Leben gerufen, benannt ist es nach seinem erfolgreichen Wallach Salut.

Neben den besten Reitern aus den verschiedenen Bundesländern und dem Ausland wird auch den ganz jungen Reitern aus dem Kreis Aachen ein Start ermöglicht. In Springprüfungen der Klasse E werden die Anfänger erste Erfahrungen in der Aachener Soers machen können.

Das Preisgeld wurde leicht auf 36.200 Euro erhöht. Durch das bekannt hohe sportliche Niveau ist das Turnier auch bei den Zuschauern äußerst beliebt. Top-Sport gibt es bereits ab Donnerstag zu erleben. Der Eintritt zu allen Prüfungen ist frei. Alle Informationen und das Programm gibt es unter [www.salut-festival.de](http://www.salut-festival.de) auch im Internet.